

Bilateraler Kunstpreis wieder ausgelobt

Der Kunstpreis zur deutsch-tschechischen Verständigung wird auch 2015 wieder ausgelobt. Bis zum 31. Mai sollen Vorschläge über mögliche Preisträger beim Adalbert-Stifter-Verein in München eingereicht werden, teile die Dresdner Brücke-Most-Stiftung mit. Seit 2010 wird der Kunstpreis von den beiden Einrichtungen sowie der Prager Union für gute Nachbarschaft deutsch- und tschechischsprachiger Länder, dem Collegium Bohemicum Aussig/Ústí nad Labem, dem Prager Literaturhaus deutschsprachiger Autoren und dem Internationalen Kulturverein pro arte vivendi, Berlin vergeben. Die Auszeichnung ist mit keiner finanziellen Anerkennung verbunden, sondern besteht in der Widmung eines Kunstwerks: Ein tschechischer und ein deutscher Künstler stiften je eines ihrer Werke für den Preisträger des anderen Landes.

Verliehen wird der Kunstpreis jeweils an zwei Persönlichkeiten – eine deutsche und eine tschechische, die sich nachhaltig für die Versöhnung zwischen Deutschen und Tschechen, für den Abbau von Vorurteilen und für die Verbesserung der Zusammenarbeit engagieren. Neben den beiden Hauptpreisträgern werden auch zwei Ehrenpreisträger ausgezeichnet. Mit den Ehrenpreisen werden Persönlichkeiten ausgezeichnet, die weniger bekannt sind, jedoch jahrelange Verständigungsarbeit leisten.

➔ www.stifterverein.de
www.bmst.eu